

Editorial

Autor(en): **Knüsel, Paul**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **143 (2017)**

Heft 30-31: **Alpentourismus : konträre Dorfansichten**

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Die Lenzerheide ist eine Ferienwohnungs Hochburg in Mittelbünden mit einem Zweitwohnungsanteil von 77 %. Die weitere Entwicklung der Gemeinde hängt stark davon ab, ob die Nachfrage nach Erstwohnungen steigt und wie gut sich das Skigebiet nach der jüngsten Wachstumsphase im Tourismusgeschäft etablieren kann. Coverfoto von Anna-Lena Walther.

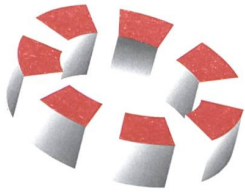


Über 40 Milliarden Franken setzt der Tourismus in der Schweiz jährlich um; er gibt mehr als 160 000 Personen Arbeit. Seine wirtschaftliche Bedeutung ist damit um einiges höher als die der Uhrenindustrie und nicht erheblich geringer als die der Bauwirtschaft. (Letztere generiert einen Jahresumsatz von rund 60 Milliarden Franken, benötigt dafür aber rund 500 000 Arbeitnehmende.) Im direkten Vergleich beeindruckt, wie produktiv der inländische Fremdenverkehr funktioniert.

Und auch was aktuell investiert wird, lässt auf eine potente Branche schliessen: Die Bergbahnbetriebe bauen ihren Anlagenpark für mehrere 100 Millionen Franken jährlich aus. Fast 30 Neuerschliessungs- und Ersatzprojekte werden in den nächsten beiden Jahren realisiert; ein weiteres Dutzend steckt in der Warteschlange. Wie nachhaltig ist jedoch ein solches auf Wachstum getrimmtes Geschäftsmodell? Und wie wirkt sich der Tourismus auf die räumliche Entwicklung des Standorts selbst aus – gemeint sind Siedlung und Landschaft?

Die Vereinten Nationen haben 2017 zum Jahr des nachhaltigen Tourismus ausgerufen. Für diese Ausgabe hat TEC21 darum zwei beliebte Ferienorte in den Alpen besucht, die sich aktuell mit grundsätzlichen Fragen zum Wachstum respektive zur nachhaltigen Entwicklung beschäftigen. Die Lenzerheide ist eine Destination im Ausbaumodus; das bayerische Ramsau will so bleiben, wie es ist. Der Gast darf nun entscheiden, wo er sich am besten erholen kann.

Paul Knüsel,
Redaktor Umwelt/Energie



GEBÄUDETECHNIK KONGRESS 2017

Building Lifecycle Excellence

Innovation und Performance Gap 05.10.2017 – KKL Luzern

**Ganztägiger Kongress mit Referaten aus Forschung,
Planung und Realisierung.**

Präsentation von Innovationen mit Ausstellung.

Anmeldung: www.gebaeudetechnik-kongress.ch


Träger

sia

schweizerischer ingenieur- und architektenverein
société suisse des ingénieurs et des architectes
società svizzera degli ingegneri e degli architetti
swiss society of engineers and architects



Patronat

 Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Energie BFE

Hochschulpartner

Lucerne University of
Applied Sciences and Arts
**HOCHSCHULE
LUZERN**

Technik & Architektur

ETH zürich

Goldsponsor

